Detailansicht des Regelungsvorhabens

Wir forder ambitionierte Überarbeitung des InfrGFinÄndG

Aktuell seit 11.11.2026 13:33:00

Angegeben von:
Deutsche Umwelthilfe e.V. (R001683) am 08.10.2026

Beschreibung:
Die DUH spricht sich dafür aus, die Einnahmen aus der LKW-Maut weiterhin zur Hälfte für andere Mobilitätsformen, vor allem die Schieneninfrastruktur, auszugeben. Außerdem sollte die Autobahn GmbH nicht befähigt werden, eigenständig Kredite am privaten Kapitalmarkt aufzunehmen. Stattdessen sollte die Finanzierung über Bundesdarlehen als finanzielle Transaktion überjährig angelegt werden. Der Zustimmungsvorbehalt der parlamentarischen Ausschüsse sollte beibehalten werden.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundesrats-Drucksachennummer:**
   BR-Drs. 592/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Finanzierung der Infrastrukturgesellschaft für Autobahnen und andere Bundesfernstraßen
   Zuständiges Ministerium: BMV [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (3)

Straßenverkehr [alle RV hierzu]
Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]
Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (2)

BFStrMG [alle RV hierzu]
InfrGG [alle RV hierzu]